

Abschlussbericht

Congress-Bundestag Youth Exchange for Young Professionals, 32. PPP

1. Praktikumssuche

1.1. Quellen

Mein Praktikumsplatz bei Shaser Bioscience Inc. in Boston habe ich bereits durch Kontakte in Deutschland ausfindig machen können. Aus diesem Grund konnte ich schnell und einfach mit dem General Manager des Unternehmens kommunizieren und nach einem Praktikum in der Marketing Abteilung fragen.

1.2. Erwähnenswerte Erfahrungen

Meine Erfahrung mit Shaser Bioscience Inc. hat mir vor Augen geführt, dass ein persönliches Gespräch sowie Anrufe mehr Wert sind als ein reiner E-Mail-Verkehr, vor allem wenn es um die Einstellung von neuen Arbeitnehmern geht. Demzufolge habe ich ein Telefon-Interview durchführen müssen und am ersten Arbeitstag noch weitere Fragen beantworten müssen.

1.3. Tipps für zukünftige Teilnehmer

Im Allgemeinen ist mir früh aufgefallen, dass viele Amerikaner sich besser verkaufen können als Deutsche, auch wenn diese weniger Erfahrung oder Wissen bei einem bestimmten Thema oder Beruf vorweisen können. Dementsprechend empfehle ich es jedem, dass eine offene Art und Weise, ein selbstsicheres Auftreten und Mut die besten Voraussetzungen sind, um sowohl einen berufssepezifischen als auch begehrten Beruf zu finden.

2. Teilzeit arbeiten und studieren: Welche Vor- und Nachteile?

Ich habe Vollzeit gearbeitet und Vollzeit studiert.

3. Praktikum

3.1. Hintergrundinformationen zum Unternehmen

Mein Praktikum fand bei Shaser Bioscience Inc. statt, welches in Lexington, nahe Boston, den Sitz hat. Shaser Bioscience ist ein Tochterunternehmen der Firma Spectrum Brands, welches ein Umsatz von über 4 Milliarden Dollar macht. Weitere Tochterunternehmen der Firma Spectrum Brands sind beispielsweise Remington, Varta, Russell Hobbs und viele mehr.

Shaser Bioscience hat ungefähr 40 Mitarbeiter und bietet verschiedene Schönheitsprodukte an, unter anderem Haarentfernungsprodukte die mithilfe von Licht-Energie (IPL-Technologie) Haare dauerhaft entfernen, Rasierer, elektrische Gesichtsbürsten, Haartrockner und Glätteisen. Shaser Bioscience Inc. zielt vor allem darauf ab die Produkte effizienter und effektiver, durch modernste Technologie, zu gestalten. Darüber hinaus wird die Technologie mit einem ausgeklügelten Design verbunden. Damit die Technologie fortlaufend einzigartig und innovativ ist, arbeiten sowohl internationale Forscher und Ingenieure als auch MIT-Absolventen kontinuierlich an den Produkten und versuchen diese zu verbessern.

Ich habe ein Praktikum in der Marketing Abteilung vollzogen, wobei ich in erster Linie viel graphisch und strategisch arbeiten durfte. Einerseits habe ich eine Youtube-Kampagne miterstellen, prominente Markenrepräsentanten suchen, die Unternehmensvision und -mission erstellen und auf einer Messe in Texas unsere Firma vertreten dürfen. Andererseits habe ich Werbewände, Plakate, Verpackungen, Gebrauchsanweisungen und Produkte graphisch erstellt. Das Spannende an meinem Praktikum war, dass zum einen mir viel Verantwortung übergeben wurde und zum anderen vier neue Produkte eingeführt und eine komplette Marke kreiert sowie eingeführt wurde.

3.2. Haben Sie etwas Neues während des Praktikums erlernt?

Während meines 6-monatigen Praktikums habe ich einige neue Erfahrungen sammeln können. Erstens, habe ich meine Bild- sowie Videobearbeitungsfähigkeiten, welche ich vorher privat genutzt habe, erweitern und verbessern können. Zweitens, habe ich tiefe Einblicke in die Anfänge eines Produktstarts erhalten dürfen sowie an einigen strategischen Entscheidungen teilnehmen dürfen. Schnelle Rückmeldungen, eine offene Kommunikationspolitik sowie regelmäßige Teamabsprachen waren die Tagesnorm und haben mir den Unterschied zwischen dringlichen und wichtigen Aufgaben vermittelt. Generell habe ich durch das Praktikum einen guten Überblick sowohl von einem kleinen Unternehmen als auch von einem großen Mutterkonzern erhalten dürfen.

3.3. Hat Ihnen Ihre vorherige Berufserfahrung geholfen?

Meine vorherige Berufserfahrung hat mir in jedem Fall geholfen, da ich bei vielen Situationen parallelen zu meinem vorherigen Berufsort ziehen konnte, auch wenn ich noch nie in einer Marketing-Abteilung gewesen bin. Meine duales Studium hat mir viele Möglichkeiten, kreative Ideen sowie Vorgehensweisen geboten, welche ich ebenso in mein Praktikum etablieren konnte.

3.4. Interkulturelle Erfahrungen: Wie haben Sie den US-Arbeitsplatz gefunden?

Sehr gut. Ich habe meinen eigenen Bereich gehabt und war eng mit den anderen Kollegen verbunden, sowohl von den Aufgaben als auch von dem Arbeitsplatz. Shaser Bioscience hat mich weiträumig integriert und mir die Chance geboten, alles einmal auszuprobieren, wo ich Interesse gezeigt habe.

4. Gastfamilie: Irgendwelche Neuigkeiten?

Die Familie Girrel/Blumenstock in Andover, Massachusetts, hat mich durchgehend unterstützt, und das privat sowie auch beruflich.

5. Freizeit

In der Freizeit habe ich Zeit mit der Familie verbracht, meinen Community Service abgeschlossen, Events mit Arbeitskollegen besucht und mich natürlich mit neuen Bekanntschaften getroffen. Neben Kinoabende, Rätselnächte, Partys an den Universitäten, Stadtbesichtigungen und Museumsbesuche habe ich die Wochenenden zum Reisen genutzt.

6. Wie hat das vergangene Jahr Ihre Zukunftspläne beeinflusst?

Das vergangene Jahr hat mir die restlichen Ängste genommen beruflich international tätig zu sein. Die sprachliche Barriere hat mir das Öfteren Sorgen gemacht, da eine mangelnde Kommunikationsfähigkeit auf die Professionalität sich niederschlägt. Nach diesem Jahr fühle ich mich sicher, dass die sprachliche Barriere kein Hindernis für meine

internationale Karriere sein sollte. Darüber hinaus habe ich bereits erste Erfahrung sammeln können, wie amerikanische Unternehmen untereinander aber auch mit weiteren internationalen Unternehmen arbeiten. Abschließend lässt sich sagen, dass das Jahr mich hoffnungsvoll auf die Zukunft blicken und meine selbstgesetzten Grenzen leichter überwinden lässt.

7. Sonstiges

Das Programm verhilft persönliche Kompetenzen zu ergründen und weiterzuentwickeln. Ich persönlich empfehle jedem der die Möglichkeit hat sich für das Programm zu bewerben dies auch zu tun. Das PPP Alumni bietet ebenfalls eine super Alternative sich nach dem Programm gegenseitig zu unterstützen.